

Seltener Ausbruch von EG Aqr

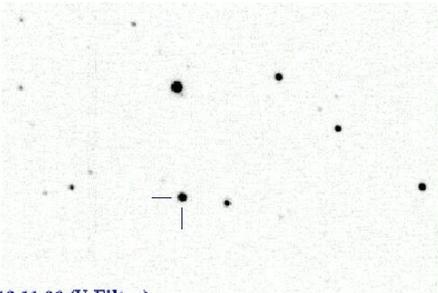
Hans-Günter Diederich

Der australische Sternfreund Rod Stubbings entdeckte am 08.11.2006 den Ausbruch der Zwergnova EG Aqr mit einer Helligkeit von $V = 12.4$ mag. Dies war erst der dritte beobachtete Ausbruch. Die anderen fanden bereits 1958 (14.8 mag) und 1959 (14.0 mag) statt.

Als ich von diesem Ausbruch erfuhr, wurde kurzerhand beschlossen, jeden Tag EG Aqr mit V-Filter aufzunehmen und später zu photometrieren. Das zweite Ziel bestand darin, aus den täglichen Aufnahmen eine Animation zu erstellen, welche den Abfall der Helligkeit bis ins Ruhelicht (~ 18 mag) zeigen sollte.

Bis auf den ersten und letzten Tag erfolgten alle Aufnahmen mit C14 und STL1001E bei Integrationszeiten im Bessel-V-Filter von 480 s bis 840 s. In der Aufnahme vom 20.11.06 blinkt kurz der Planetoid (964) Subamara auf.

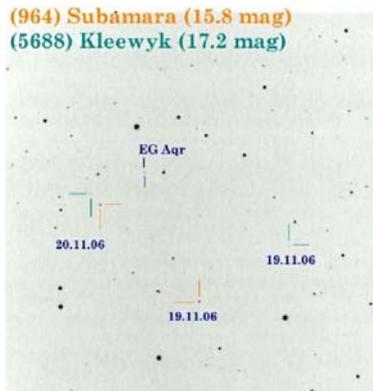
EG Aqr - seltener Superausbruch



13.11.06 (V-Filter)



22.11.06 (Grün-Filter)



(964) Subamara (15.8 mag)
(5688) Kleewyk (17.2 mag)